

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 03.09. im Gemeindezentrum Linau

Beginn 20.05 Uhr

Ende 22.10 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Heinz Näveke, als (Vorsitzender)
2. GV Petra Scharfenberg (als 1. stellvertr. Vorsitzende)
3. GV Jürgen Griesé (als 2. stellvertr. Vorsitzender)
4. GV Svenja Aagard
5. GV Gerhard Griem
6. GV Wilfried Sülflohn
7. GV Michael Matz
8. GV Jill Maaß
9. Tanja Schwaermer-Reich

Entschuldigt fehlten:

- GV Uta Sauerland
GV Jürgen Maaß
Heike Wendt (wählbare Bürgerin)
Sabine Holldorf (Protokollführerin, durch Krankheit verhindert)

Nicht stimmberechtigt:

- GV Jürgen Griesé (durch die Übernahme der Protokollführung)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
3. Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2015
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bebauungsplan Nr.9, 1. Änderung und Ergänzung, hier: Aufstellungsbeschluss
6. Errichtung von zwei Bushaltestellen –Standort Dorfstraße- hier: Auftragsvergabe
7. Partielle Fahrbahnpflasterung, Straße „In de Twiet“ hier: Auftragsvergabe
8. Berichte aus den Ausschüssen
9. Einwohnerfragezeit
10. Eingaben und Anfragen
11. Grundstücksangelegenheiten
(Wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten)

TOP 1

Bürgermeister Näveke begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter/innen sowie die Zuhörer und eröffnet die Sitzung. Die Einladungen sind ordnungsgemäß und fristgerecht zugestellt, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Protokollführerin, Frau Sabine Holldorf, ist aus gesundheitsbedingten Gründen verhindert, an der Sitzung teilzunehmen, Bürgermeister Näveke schlägt vor, GV Jürgen Griese als Protokollführer einzusetzen, die Gemeindevertretung stimmt dem einstimmig zu.

TOP 2

Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung liegen nicht vor, Bürgermeister Näveke weist darauf hin, dass Punkt 11 der Tagesordnung unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten wird.

TOP 3

Zur Niederschrift der Sitzung vom 22. Juni gibt es keine Einwände, eine Nachfrage zur Amtsarena in Sandesneben von GV. Aagard wird vom Bürgermeister beantwortet.

TOP 4

Der Bericht des Bürgermeisters liegt der Versammlung vor, er wird vom Bürgermeister verlesen und näher erläutert. GV. Griem schlägt vor, die Rasengittersteine des neuen Parkplatzes nochmals zu befüllen, um die Begehung auch für empfindliches Schuhwerk sicherer zu gestalten.

TOP 5

Der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 9.1., Änderung und Ergänzung liegt der Gemeindevertretung vor. Der Aufstellungsbeschluss wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

TOP 6

Die Ausschreibung zur Errichtung der Bushaltestellen in der Dorfstraße ist erfolgt, die Submission vom 25.06. enthielt 4 Firmenangebote. Die Fa. AMW Eutin erhielt mit dem günstigsten Angebot in Höhe von 31.460,27 € brutto den Auftrag. Die Unterlagen dazu können beim Bürgermeister eingesehen werden.

Abstimmungsergebnis zur Auftragsvergabe: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

TOP 7

Für die partielle Fahrbahnpflasterung für die Straße „In de Twiet“ hat die Fa. B&N aus Büchen das günstigste Angebot mit 19.491,82 € abgegeben. Die Unterlagen dazu können beim Bürgermeister eingesehen werden.

Abstimmungsergebnis zur Auftragsvergabe: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

TOP 8

Das Nachtragsangebot zur Lüftungsanlage im Gemeindezentrum in Höhe von € 5.285,02 wird vom Bürgermeister erläutert, die schriftlichen Unterlagen dazu sind bei ihm einzusehen. Die Zuluftführung musste über die Kasematten geändert werden, dies wurde zu einem großen Anteil von der Gemeinde durchgeführt. Eine zusätzliche Abluftführung im WC-Bereich wurde notwendig, die Abluftstutzen zum Dach mussten erneuert werden. Die zusätzlichen Kosten sind vom Architektenbüro Belea schriftlich dokumentiert und nachvollziehbar.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

TOP 8 ff

Unterstand am Gemeindezentrum:

Das Angebot der Fa. Oldssen nach vorhergehender Aufnahme der Maße und Ausführung ist zu aufwändig und zu teuer. Preis und Nutzung stimmen nicht überein. Es wird die Lösung eines einfachen Carports erörtert für einen Preis von € 1.500,-- brutto. Dazu müssten 6 Pfeiler in Fundament gesetzt werden, die erforderlichen Arbeiten übernimmt die Gemeinde in Eigenleistung und dies kurzfristig, Diskussionen mit dem Sportverein und deren Eigenleistungen erübrigen sich, da von derer Seite kaum eine termingerechte Unterstützung zu erwarten sei. Der Bürgermeister brachte diese Entscheidung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Temperaturregelung der Heizkörper durch programmierbare Thermostate im Sportlertrakt: Um hier eine energiesparende und damit sinnvolle Regelung zu erreichen, werden Angebote eingeholt, ein erstes Angebot liegt vor, weitere werden erwartet. Dazu ist eine Fachberatung erforderlich, um die Angebote vergleichen zu können.

Durch Auflagen der Gewerbeaufsicht ist es erforderlich, die Decken im Küchenbereich des GMZ neu zu den erforderlichen Auflagen zu ändern. Hier liegt ein Angebot der Fa. Greiner vor: Deckenfläche 39,6 qm + Unterkonstruktion zu einem Preis von € 2.817,25, der Auftrag ist erteilt, die Decke des Kühlraumes mit weiteren 7 qm soll gleich mit beauftragt werden, im Sinne der Energie-Einsparungsmaßnahmen macht es Sinn, dies gleich mit zur Ausführung zu bringen. Die Maßnahme soll am kommenden Montag gleich beginnen. Des Weiteren soll die Tür für den Kühlraum nach großen bestehenden Mängeln gleich mit ausgetauscht werden. Die Gesamtkosten betragen 3.681,50 € brutto.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

GV Matz regt an, im Zuge dieser Maßnahmen auch die Beleuchtung der gesamten Arbeits- und Gasträume, vornehmlich in der Küche, nach den energiesparenden Vorgaben effizient zu erneuern, dies wurde als Anregung positiv angenommen.

Die Anschlüsse zum neuen Baugebiet inkl. der 2 neuen zusätzlichen Bauplätze reichen lt. Kreiswasserbehörde für die Aufnahme der Klärteiche aus, eine erforderliche Erweiterung der vakanten Anlage wird in frühestens 2 Jahren erwogen. Die Planung sollte jedoch schon in 2015 beginnen. Die Entschlammungsmaßnahmen durch die Fa. Kleeschulte sind abgeschlossen, wie auch die Böschungsabtragung durch Starkregen und andere Einflüsse, eine fehlende Grundentwässerung wird hier angemahnt.

Ein Gespräch mit dem Grundeigentümer E. Peemöller in Linau-Busch wird erwogen, um die Entwässerungsprobleme der Gemeindestrasse in Linau-Busch zu einer Lösung zu bringen. Hierzu wird eine örtliche Begehung des Bauausschusses vor Ort notwendig. Eine finanziell anteilige Beteiligung des Grundeigentümers soll erörtert und mit ihm verhandelt werden.

Die von der Linauer Oldtimer-Gemeinschaft gebauten und der Gemeinde gespendeten Bänke müssen einen geeigneten Standort finden.

Die Sperrung der Kreisstraße von Linau nach Grönwohld zur Sanierung der Oberflächendecke gab mehrfach Anlass zu Beschwerden beim Bürgermeister, die Gemeinde hat hierzu keine Möglichkeit, Einfluss zu nehmen, letztendlich ist diese Sanierung zum Wohl aller Nutzer angebracht.

Gewässerausschuss:

In den Klärteichen wurden die Pumpen gesäubert und gereinigt, Fa. Kleeschulte hat diese Arbeiten übernommen und zur Zufriedenheit ausgeführt.

Sozialausschuss:

Die Ausflug findet am 12.09. statt.

Der Bürgermeister dankte Svenja Aagard für 7 Jahre engagierte und sehr erfolgreiche Arbeit in Sachen Jugendarbeit und überreichte ihr ein Präsent von der Gemeinde.

Am 15.09. findet ein Treffen mit den derzeit in der Gemeinde Linau ansässigen Flüchtlingen statt, bislang sind es in der Gemeinde 21, das Treffen dient dem gegenseitigen Kennenlernen und der Unterstützung der Flüchtlinge durch engagierte Linauer Bürger. Die unter anderem auch Sprachunterricht anbieten.

Liegenschaftsausschuss:

Der Vertrag zur Verpachtung des Fischteiches unterhalb des Schulwaldes steht aus, hier sind grundlegende Regelungen zum Durchfluss des Wassers und der Erhaltung der Teichböschungen notwendig, der Bürgermeister erläutert dies im Verlauf der Sitzung.

TOP 9

Die Anfrage eines Anwohners in der Dorfstrasse zur Neuanlage der Bushaltestellen wurde vom Bürgermeister zufriedenstellend beantwortet.

Die Musikveranstaltung in Westphals Gasthof, die von einem Linauer Bürger initiativ und eigenverantwortlich ins Leben gerufen wurde, wird von der Gemeinde mit einer einmaligen Spende in Höhe von 250,- € unterstützt. Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen

TOP 10

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Eingaben und Anfragen.

.....
Bürgermeister H. Näveke



.....
Protokollführer GV J. Griese